

## ZUR PERSON



*Olivia Wohlgemuth besticht durch Trainingsfleiß. Ihr Traumziel ist eine Olympia-Medaille.*

FOTO: SCHIESSER

- **Name:** Olivia Wohlgemuth
- **Sportart:** Fechten (Florett)
- **Alter:** 19 Jahre
- **Verein:** Fechtunion Mödling
- **Aufgewachsen in:** Krumpendorf (Kärnten)
- **Schulische Ausbildung:** Oberstufenrealgymnasium Südstadt.
- **Seit wann Fechten?** Seit dem siebenten Lebensjahr. Bruder Dominik Wohlgemuth (trainiert ebenfalls in der Südstadt) brachte sie auf den Geschmack.
- **Größte Erfolge:** 3. Platz beim Junioren-Weltcup in Zagreb; Top-16-Platzierung beim Weltcup in New York in der allgemeinen Klasse (vier Siege; unter anderem gegen eine ungarische Olympia-Teilnehmerin).
- **Ranglisten:** Junioren – Nummer eins in Österreich, Nummer 17 der Welt; Allgemeine Klasse – Nummer zwei in Österreich, Nummer 138 der Welt.
- **Das nächste große Ziel:** Eine Medaille bei der Junioren-Weltmeisterschaft in Jordanien; bei den Weltcupturnieren in der allgemeinen Klasse Erfahrung sammeln.
- **Stichwort Olympia:** Fernziel Olympische Spiele 2016 in Rio de Janeiro; London 2012 kommt noch zu früh.

**i** **NOMINIERUNGEN** Vorschläge können Sie unter 02742/9005 - 16127 oder per E-Mail an: franz.stocher@noel.gv.at einreichen. Weitere Infos: [www.sportlandnoe.at](http://www.sportlandnoe.at)

# Mit spitzer Zunge und spitzer Waffe

**NACHWUCHSSPORTLER** / Fechterin Olivia Wohlgemuth fährt selbstsicher und mit einem Weltcup-Stockerlplatz zur WM.

VON BERNHARD SCHIESSER

So schnell wird sich mit Olivia Wohlgemuth sicher niemand anlegen. Mit ihrem Florett im Gepäck, einem Lächeln auf den Lippen und jeder Menge Selbstvertrauen erzählt die 19-Jährige über ihre jüngsten Erfolge und ihre großen Ziele in den nächsten Jahren.

## Dritter Platz beim Junioren-Weltcup

In drei Wochen reist sie nach Jordanien, um bei der Weltmeisterschaft das zu wiederholen, was ihr kürzlich beim Weltcup in Zagreb glückte, nämlich ein Stockerlplatz. „Ich habe immer gewusst, dass ich es kann. Am besten bin ich, wenn ich wenig darüber nachdenke. Ich fahre ohne große Ziele nach Jordanien. Wenn alles passt, ist aber sehr viel möglich“, lächelt die Florett-Fechterin der Union Mödling



*„En Garde“. Zum Duell forderte Olivia Wohlgemuth Niederösterreichs Sportlandesrätin Petra Bohuslav zwar nicht auf, ihre Waffe legte sie aber auch bei der Ehrung nicht aus der Hand.*

FOTO: SCHIESSER

selbstbewusst. Die gebürtige Kärntnerin besucht das Bundesleistungszentrum Südstadt, wo sie bis zu 18 Stunden pro Woche trainiert. Am liebsten ist ihr dabei immer, wenn sie „en garde“ hört und

es im Duell Frau gegen Frau so richtig zur Sache geht. Was ist entscheidend? „Konzentration, Reaktion und Koordination“, benennt Wohlgemuth die drei wichtigsten Tugenden im Fechten.